

Pressemitteilung
17.09.2025

Welcome HOME - Investor Werner Wohnbau stellt Pläne zum Bau des Hochpunkts M auf FRANKLIN vor

MWS
Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Leoniweg 2 | 68167 Mannheim
www.mwsp-mannheim.de

Heiko Brohm
Unternehmenskommunikation
Telefon: 0621 3096 - 389
Heiko.brohm@gbg-unternehmensgruppe.de

Eine Vision wird Wirklichkeit, Mannheims jüngster Stadtteil FRANKLIN bekommt den geplanten vierten Hochpunkt – damit wird der städtebauliche HOME-Entwurf vollendet: Das Immobilienunternehmen Werner Wohnbau hat das für das M-Gebäude vorgesehene Grundstück von der städtischen Entwicklungsgesellschaft MWSP gekauft und wird im kommenden Jahr mit dem Bau des Wohnhauses beginnen. Noch in diesem Jahr soll der Bauantrag für das Gebäude bei der Stadt Mannheim eingereicht werden.

Der Hochpunkt M entsteht unmittelbar neben dem FRANKLIN Field Platz und der Sportanlage und komplettiert die städtebauliche Idee, nach der vier Wohngebäude das Wort HOME bilden. Diese skulpturale Architektur verleiht Mannheims jüngstem Stadtteil eine eigene, unverwechselbare Identität und hält zudem die amerikanischen Wurzeln der Fläche lebendig.

Bei einem gemeinsamen Pressegespräch am Mittwoch, 17.9.25, haben die Geschäftsführungen von Werner Wohnbau und der MWSP zusammen mit Mannheims Oberbürgermeister die Pläne der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der Hochpunkt M wird weiteren Wohnraum in bester Lage auf FRANKLIN schaffen. In dem 15-stöckigen Gebäude sollen rund 200 Eigentumswohnungen sowie gewerbliche Nutzungen im Erdgeschoss entstehen. Vorgesehen ist ein vielfältiger Mix an Wohnungen zwischen 57 und 80 Quadratmetern Größe. Für Werner Wohnbau steht auch die Nachhaltigkeit der Gebäude im Mittelpunkt, der Hochpunkt M soll darum nach KFW 40 Standard gebaut werden und zudem DGNB-konform sein.

Der Bauantrag für den Neubau soll noch in diesem Jahr eingereicht werden, ein Start der Arbeiten ist dann ab 2026 möglich und vorgesehen. Die Bauzeit wird rund zwei Jahre betragen.

Das deutschlandweit tätige, familiengeführte Immobilienunternehmen Werner Wohnbau mit Sitz im Schwarzwald-Baar-Kreis ist im Stadtteil FRANKLIN bereits mit einem weiteren Projekt aktiv. Werner Wohnbau ist spezialisiert auf die Erstellung von schlüsselfertigen Reihen-, Doppel-, und Mehrfamilienhäusern sowie Senioren und Pflegeimmobilien. Jährlich werden in ganz Deutschland bis zu 450 Eigenheime realisiert.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Werner Wohnbau ein etabliertes Immobilienunternehmen, mit dem wir bereits an anderer Stelle zusammenarbeiten, als Investor für dieses besondere Bauvorhaben gewinnen konnten. Der Hochpunkt M wird sicherlich ein weiterer Meilenstein auf FRANKLIN und trägt dazu bei, diesem Stadtteil ein unverwechselbares Gesicht zu geben“, sagte Achim Judt, Geschäftsführer der MWSP, bei dem Vorstellungstermin. „Damit wird die Vision der vier HOME-Gebäude nun vollendet.“

„Mit dem Hochpunkt M dürfen wir nicht nur ein architektonisches Highlight realisieren, sondern auch aktiv zur Vollendung einer städtebaulichen Vision beitragen. FRANKLIN steht für modernes, vielfältiges und nachhaltiges Wohnen – Werte, die wir bei Werner Wohnbau seit jeher leben. Es erfüllt uns mit Stolz, an diesem besonderen Ort mitgestalten zu dürfen und gemeinsam mit der MWSP ein Stück Stadtgeschichte zu schreiben“, sagte Alexander Werner, einer der Geschäftsführer von Werner Wohnbau.

„Wer nach Mannheim einfährt wird künftig von den vier Buchstaben-Hochpunkten HOME begrüßt! Das Jahr 2025 ist darum nochmal ein ganz Besonderes für den jüngsten Mannheimer Stadtteil FRANKLIN: In diesem Jahr ist der FRANKLIN Steg eingehoben worden, die Hochpunkte H und O wurden fertiggestellt und nun bringen wir gemeinsam auch noch den Hochpunkt M auf den Weg. Das sind alles wichtige Bausteine dieses modernen und Lebenswerten Stadtteils und sie zeigen, wie attraktiv und lebenswert Mannheim ist. Unsere Stadt wird so um hochwertige Architektur und dringend benötigten attraktiven Wohnraum reicher“, sagte Oberbürgermeister Christian Specht.

Pressemitteilung

17.09.2025

Mannheims jüngster Stadtteil FRANKLIN entsteht seit 2015 auf dem früheren US-amerikanischen Kasernengelände Benjamin Franklin Village. Die Konversion von der militärischen Nutzung hin zu einem lebendigen, zukunftsweisenden Stadtteil Mannheims wird von der kommunalen Gesellschaft MWSP gesteuert.

Inzwischen leben mehr als 7000 Menschen in dem Stadtteil, nach Ende der Entwicklung sollen es rund 10.000 sein. In Zusammenarbeit mit renommierten, internationalen Architekturbüros hat die MWSP die städteplanerischen Linien für FRANKLIN erarbeitet. Zentrale Elemente sind dabei die vier Hochpunkte H, O, M, E, das Versorgungszentrum „FRANKLIN Grüne Mitte“ in Form eines begrünten, begehbaren Hügels sowie die Europaachse, die einmal quer durch den Stadtteil führt. Zudem ist der hohe Grünanteil von rund 35 Prozent außergewöhnlich und steht für die hohe Lebensqualität FRANKLINS.